

Als größte Bildungseinrichtung im Oldenburger Münsterland historisch und regional verankert ist die Universität Vechta heute international und zukunftsorientiert ausgerichtet: Rund 4.500 Studierende und mehr als 500 Beschäftigte forschen, lehren, arbeiten und studieren an der modernen Campusuniversität im Herzen Niedersachsens.

An der Fakultät III Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Vechta ist im Studienfach Kulturwissenschaften an der neu geschaffenen Professur „Digital Humanities“ zum 01.03.2023 eine Teilzeitstelle (65%) befristet für einen Zeitraum von zunächst drei Jahren mit der Option auf Verlängerung um weitere drei Jahre zu besetzen als

## **Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in**

Entgeltgruppe 13 TV-L, Teilzeit 0,65

### **Ihre Aufgaben**

- Eigenständige Forschung zur Anfertigung einer Promotion oder Habilitation zu einem selbstgewählten Thema mit Schwerpunkt auf Digital Humanities in den Kulturwissenschaften,
- Eigenständige wissenschaftliche Publikationstätigkeit, Präsentation der Forschungsergebnisse auf nationalen und internationalen Fachkonferenzen,
- Mitwirkung an der Entwicklung des neuen Arbeitsschwerpunktes Digital Humanities in den Kulturwissenschaften inkl. konzeptioneller Ausrichtung in Forschung und Lehre,
- Mitwirkung an Kooperationsprojekten, der Einwerbung von Drittmitteln sowie der Vorbereitung und Durchführung von wissenschaftlichen Tagungen und Publikationen,
- Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen inkl. Studierendenbetreuung.

### **Wir bieten Ihnen**

- die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung beim Aufbau des neuen Forschungs- und Lehrschwerpunktes Digital Humanities in den Kulturwissenschaften in einem dynamischen Arbeitsumfeld,
- wertschätzende und intensive Betreuung mit hervorragenden Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten,
- Ermöglichung von Konferenzreisen und reger Austausch mit führenden Wissenschaftler\*innen,
- eine verantwortungsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit im öffentlichen Dienst,
- die Möglichkeit zur wissenschaftlichen und persönlichen Weiterbildung,
- attraktive, flexible Arbeitsbedingungen und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten.

### **Ihr Profil**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder äquivalent) in den Digital Humanities oder Kulturwissenschaften oder Empirische Kulturwissenschaft/Europäische Ethnologie oder einem verwandten Studienfach,
- Begeisterung für die Weiterentwicklung eines kulturwissenschaftlichen Forschungsschwerpunktes in den Digital Humanities und für die verstärkte Etablierung der Digital Humanities in den Kulturwissenschaften,
- Fundierte Kenntnisse der Digital Humanities und ihrer Methoden sowie der wissenschaftlichen Diskussionen in den Kulturwissenschaften oder die Bereitschaft, sich in bisher nicht bearbeitete Teilbereiche zeitnah einzuarbeiten,
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte anschaulich in deutscher und englischer Sprache zu kommunizieren, mitzudenken und vorausschauend zu agieren,
- Hohe Selbstständigkeit, zielorientierte, zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise,
- Fähigkeit, Studierende anzuleiten und im Team zu arbeiten.

### **Erwünscht sind außerdem**

- Kenntnisse einer Programmiersprache wie Python, R oder Java,
- Erfahrungen in der Durchführung von Lehrveranstaltungen und/oder Tutorien,
- Interesse an und Erfahrung mit kulturwissenschaftlicher Forschung und ihrer Methoden,
- Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln oder der Konzeption von Tagungen und Workshops.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Prof.in Dr.in Lina Franken zur Verfügung. (E-Mail: [lina.franken@uni-vechta.de](mailto:lina.franken@uni-vechta.de))

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, ggf. Schriftenverzeichnis, Zeugnisse und einer ersten Skizze für ein Promotions- oder Habilitationsprojekt (1-2 Seiten) richten Sie bitte per E- Mail (zusammengefasst in einer PDF-Datei) unter Angabe der Kennziffer 22/98/KuWi bis zum 05.01.2023 an:

**Präsidium der Universität Vechta**  
**[bewerbung@uni-vechta.de](mailto:bewerbung@uni-vechta.de)**

Digitale Bewerbungsgespräche sind für den 13.01.2023 geplant.

Die Universität Vechta schätzt und fördert die Vielfalt der Menschen an der Universität und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit ein. Dieses Selbstverständnis ist maßgebend für alle Auswahlverfahren. Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.